



Regeln für Play Unified Basketball- Meisterschaften

Eine Unified Basketballmannschaft besteht aus maximal 10 SpielerInnen, wovon mindestens 5 SchülerInnen mit sonderpädagogischen Förderbedarf (SPF) eingesetzt werden sollen. Die Mannschaftsmitglieder müssen nicht in dieselbe Schulklasse gehen, jedoch soll das gezielte Training für die Wettkämpfe gemeinsam stattfinden.

Gespielt wird mit 6 SchülerInnen auf dem Spielfeld, wovon 3 mit sonderpädagogischen Förderbedarf sind. Bei einem Spielerwechsel kann nur Athlet für Athlet (SchülerIn mit SPF) und Partner für Partner (SchülerIn ohne SPF) getauscht werden. Alle SpielerInnen können beliebig oft ein- und ausgewechselt werden.

Das Ziel von Unified Sport ist, Menschen mit Beeinträchtigungen einen Zugang zu geregelten Wettkämpfen mit gleich- oder ähnlichen Gruppierungen zu verschaffen. Beim Unified Sport stehen die TeilnehmerInnen mit Beeinträchtigungen im Vordergrund und werden von den Partnern bestmöglich unterstützt.

Durchführung:

Bevor die Hauptwettkämpfe beginnen, findet eine Einteilung in Gruppen von Mannschaften mit gleicher oder ähnlicher Leistungsstärke (Level A,B,C...) statt (Divisioning), um im weiteren Verlauf einen fairen Wettkampf innerhalb der Gruppen zu gewährleisten. Der Durchführungsmodus hängt von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ab.

Regelwerk

- Die Spielzeit hängt von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ab
- Doppeldribbling: AthletInnen dürfen pro Spielzug ein Doppeldribbling machen, PartnerInnen nicht
- Korbwurf: Punkte sind nur gültig, wenn beim Spielzug der Ball auch bei den AthletInnen gelandet ist
- Es gibt keine Zeitüberschreitung im Spielaufbau
- Ansonsten wird nach dem offiziellen Regelwerk gespielt
- Alle SpielerInnen müssen Hallenschuhe tragen
- jede Mannschaft benötigt eigene Dressen